

HOLSTEINISCHER COURIER

Er lebt nicht von, sondern für die Musik

6. Januar 2011 | 06:40 Uhr | Von Beke Detlefsen



[+ Vergrößern](#)

Wie einst James Dean: Das Foto auf der Hülle seiner neuen CD zeigt Robert Pietsch alias Stylerwack in verfremdeten Farben und betont lässig. Foto: HC

Die zweite CD sollte etwas Eigenes werden. "Ein Album ohne Kompromisse", wie der Neumünsteraner Robert Pietsch (27) sagt, der sich als Künstler "Stylerwack" nennt. 2008 hatten er und der befreundete Rapper Danny Thiemann unter dem Namen Pimp Project Stylerwack ein erstes Album herausgebracht - selbst produziert im eigenen Wohnzimmer in Gadeland. Jetzt ist die zweite Scheibe "Boulevard of broken Dreams" auf dem Markt.

Danny Thiemann, der in der Hip-Hop-Szene "Pimp D." genannt wird, und Stylerwack gehen mittlerweile musikalisch getrennte Wege, und das neue Album wurde in einem professionellen Studio in Hamburg aufgenommen. Zusammen mit Alex Geibel, der die CD produzierte und für die Musik sorgte, sind 17 sehr unterschiedliche Lieder entstanden. Robert Pietsch schreibt über zerbrochene Liebe, die Schwierigkeiten des Erwachsenwerdens und das Treffen schwieriger Entscheidungen. Neben diesen Themen, zu denen er sich von persönlichen Erfahrungen inspirieren ließ, ist aber auch Gesellschaftskritisches zu hören, wie zum Beispiel in dem Lied "Castingshow".

"Das Album ist im Grunde ein ‚Best of‘ der letzten fünf Jahre. Es ist alles drauf, was in dieser Zeit schief gelaufen ist, mitsamt der Erkenntnisse, die ich daraus gewonnen habe", sagt er. Schief gelaufen ist auf jeden Fall eines: Mehrere Angebote von Plattenfirmen scheiterten, und darum ist er bislang auch noch nicht mit seiner Musik reich geworden.

Die Kosten für die Herstellung der CD hat er selbst übernommen. Für die Fotos und die Gestaltung der Hülle hat er zwei Freunde engagiert. Doch die vielen positiven Reaktionen der ersten Hörer reichen ihm schon als Grund aus, um weiterzumachen. Häufig stellt er mehrere Lieder ins Internet, wo sie kostenlos heruntergeladen werden können. Pietsch folgt dem Motto: "Wenn man schon nicht von der Musik leben kann, dann sollte man zumindest für die Musik leben." Und das tut er wirklich. Er beschäftigt sich täglich mit dem Hip-Hop, schreibt immer an neuen Stücken und arbeitet an sich. "Meine Reimtechnik hat sich verbessert, und ich habe mich auch persönlich entwickelt. Das hat das Album sehr melodisch werden lassen", meint er.

Robert Pietsch wurde in Rostock geboren, kam 1992 nach Neumünster und nennt es heute sein Zuhause. "Es ist sicher nicht die schönste Stadt, aber auf jeden Fall eine mit Charakter. Hier muss man hinter die Fassade blicken, um die Schönheit zu erkennen", meint er. Schade findet er es, dass dem Hip-Hop in Neumünster kaum eine Plattform gegeben wird. "Hier verkümmern Talente", meint er.

Die CD ist in dem Laden "Sneaker freaks" an der Holstenstraße erhältlich oder kann im Internet auf www.stylerwack.de bestellt werden.

Bookmarks



[ZURÜCK ZU HOLSTEINISCHER COURIER](#)

[Endlich kein Mundgeruch](http://www.frei-von-mundgeruch.de) www.frei-von-mundgeruch.de

So können Sie ihren Mundgeruch auf natürlichem Weg beseitigen.

[Eil-Kredit ohne Schufa](http://Deutscher-Kreditservice.de/Kredit) Deutscher-Kreditservice.de/Kredit

Schnell, Diskret & Sicher. Kredite von 3.000 - 250.000 EUR...

[Klaus Froh WP StB](http://www.klausfroh.de) www.klausfroh.de

Wirtschaftsprüfung, Steuerberatung,
betriebswirtschaftliche Beratung

Google-Anzeigen

Leserkommentare

Bitte melden Sie sich an, um einen Kommentar zu schreiben. [Anmelden](#)

[Warum muss ich mich anmelden/registrieren?](#)

shz.de distanziert sich prinzipiell von allen in den Leserkommentaren geäußerten Meinungen ohne Rücksicht auf deren Inhalte. Alle Beiträge in den Leserkommentaren geben ausschließlich die persönlichen Ansichten und Meinungen der User wieder.

Bitte beachten Sie unsere [Richtlinien für Kommentare!](#)

© SHZ.de 2011

Alle Rechte vorbehalten. Vervielfältigung nur mit Genehmigung der Schleswig-Holsteinischer Zeitungsverlag GmbH & Co. KG

Weitere Online-Angebote des Schleswig-Holsteinischen Zeitungsverlags:

[Nordclick](#) | [Schweriner Volkszeitung](#) | [Norddeutsche Neueste Nachrichten](#) | [Der Prignitzer](#) | [Pinneberger Tageblatt](#) | [Quickborner Tageblatt](#) | [Schenefelder Tageblatt](#) | [Wedel-Schulauer Tageblatt](#) | [Barmstedter Zeitung](#) | [Handballwoche](#) | [Nord Sport](#) | [Sportmikrofon](#) | [Lokalschnack](#) | [Ge-Zeiten](#) | [Unter Nachbarn](#) | [Flensburg City](#) | [Schleswig-Holstein am Sonntag](#) | [Die Wochenschau](#) | [HALLO Wochenblätter](#) | [Hallo Sylt](#) | [Umschau](#) | [shp Schleswig-Holstein Presse](#) | [NordBrief](#)

[VERLAG](#) | [MEDIADATEN](#) | [KONTAKT](#) | [IMPRESSUM](#) | [AGB](#) | [DATENSCHUTZ](#)